 

*Medienmitteilung,* *Luzern,* *xx. September 2024*

# Kein Parkhaus im Musegghügel – Verein löst sich auf und übergibt Verantwortung an den VCS Luzern

## Seit rund zehn Jahren kämpft der «Verein gegen das Parkhaus Musegg» gegen ein Parking im Musegghügel. Weil das Projekt nicht mehr weiter verfolgt wird, löst sich der Verein auf und übergibt das Vereinsvermögen dem VCS Luzern, der sich im Gegenzug verpflichtet, sich bei Bedarf gegen ein allfällig neues Parkhausprojekt Musegg zu engagieren.

###### Der VCS Luzern verpflichtet sich, das Geld des «Vereins gegen das Parkhaus Musegg» während zehn Jahren zur Verhinderung eines allfällig neuen Projekts für ein Parking im Musegghügel zu verwenden. In dieser Zeit steht das Geld ausschliesslich für diesen Zweck zur Verfügung. Nach Ablauf der zehnjährigen Frist kann der VCS Luzern das Vereinsvermögen von 20'000 Franken für weitere Projekte «zur Erhaltung der Wohnqualität und ähnliches im Interesse der Quartier- und StadtbewohnerInnen Luzerns» einsetzen, wie es in der Vereinbarung des Vereins mit dem VCS heisst.

«Mit dieser Lösung können wir unser Ziel, die Verhinderung eines Parkhauses Musegg, langfristig und personen-unabhängig sicherstellen», sagt Hansjörg Kaufmann, Co-Präsident des Vereins gegen das Parkhaus Musegg. Der Verein hat sich an der Generalversammlung vom April 2024 formell aufgelöst, vor wenigen Tagen konnte die Vereinbarung mit dem VCS Luzern unterzeichnet werden. Der VCS freut sich über die Schenkung des Vereins, zumal die Ziele des Vereins deckungsgleich sind mit jenen des VCS: «Der VCS Luzern engagiert sich für eine lebenswerte Stadt», sagt Michael Töngi, Präsident des VCS Luzern. «Dazu gehört die Reduktion des Autoverkehrs – ein neues Parkhaus in der Innenstadt stünde diesen Zielen im Weg.»

###### *Weitere Infos: Hansjörg Kaufmann, Co-Präsident Verein gegen das Parkhaus Musegg, 041 240 82 63Michael Töngi, Präsident VCS Luzern, 079 205 97 65*